

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 48 (1988-1989)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Freiwillige Bündner Kurse

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Freiwillige Bündner Kurse

# Übersicht

		Seite
<b>Kurse im Baukastenprinzip</b>		<b>16</b>
Lehrerfortbildung – Turnen und Sport Schuljahr 1988/89		18
 <b>Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung</b>		
Kurs	30	Raumplanung in der Praxis (A) <span style="float: right;">20</span>
Kurs	8	Edu-Kinesiologie: Hilfen zum Stimmen unseres «Lern-Instrumentes» (A) <span style="float: right;">20</span>
Kurs	38	Lernstörungen und Lernschwierigkeiten – Vorbeugende Hilfe oder systematische Begünstigung in der Schule? (1–3) <span style="float: right;">20</span>
Kurs	39	Mit Eltern reden (Das Elterngespräch) (KG, A) <span style="float: right;">21</span>
Kurs	37	Themenzentriertes Theater (TZT) (A) <span style="float: right;">21</span>
Kurs	40	Ich habe Mut – ich mache Mut / Erarbeitung mit Themenzentriertem Theater (KG) (Ilanz) <span style="float: right;">22</span>
Kurs	41	Ich habe Mut – ich mache Mut / Erarbeitung mit Themenzentriertem Theater (KG) (Samedan) <span style="float: right;">22</span>
Kurs	42	Menschlich lernen mit TZT (A) <span style="float: right;">22</span>
Kurs	43	Hilfe bei Rechenschwierigkeiten (1–6) <span style="float: right;">23</span>
Kurs	4	Kochen mit Mikrowellen – Theorie und Praxis (HWL) (Kurs 2 des Baukastens «Moderne Küchengeräte») <span style="float: right;">23</span>
Kurs	5	Kochfelder (HWL) (Kurs 3 des Baukastens «Moderne Küchengeräte») <span style="float: right;">24</span>
Kurs	6	Waschen/Spülen (HWL) (Kurs 4 des Baukastens «Moderne Küchengeräte») <span style="float: right;">24</span>
Kurs	7	Modernste Technologie in der Herstellung von Küchen- geräten – Didaktische Ideen für den Unterricht (HWL) (Kurs 5 des Baukastens «Moderne Küchengeräte») <span style="float: right;">25</span>
Kurs	10	Einführung in die Informatik (A) (Chur) <span style="float: right;">25</span>
Kurs	11	Einführung in die Informatik (A) (Samedan) <span style="float: right;">26</span>
Kurs	12	Einführung in die Informatik (A) (Zernez) <span style="float: right;">26</span>
Kurs	13	Einführung in die Informatik (A) (Laax) <span style="float: right;">27</span>
Kurs	44	Einführung in die Informatik (A) (Schiers) <span style="float: right;">27</span>
Kurs	45	Einführung in die Informatik (A) (Chur) <span style="float: right;">28</span>
Kurs	46	Einführung in die Informatik (A) (Chur) <span style="float: right;">28</span>
Kurs	47	Einführung in die Informatik (A) (Splügen) <span style="float: right;">29</span>
 <b>Unterrichtsgestaltung</b>		
Kurs	1	1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Winter (KG, 1–3) (Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF) (Kurs 2 des Baukastens «Umwelt erleben mit Kindern») <span style="float: right;">30</span>

		Seite	
Kurs	2	1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Frühling (KG, 1–3) (Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF) (Kurs 3 des Baukastens «Umwelt erleben mit Kindern»)	30
Kurs	3	1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Sommer (KG, 1–3) (Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF) (Kurs 4 des Baukastens «Umwelt erleben mit Kindern»)	30
Kurs	14	Tiere auf dem Bauernhof (O) (Kurs 2 des Baukastens «Naturkunde»)	30
Kurs	15	Fotosynthese und Zellatmung (O) (Kurs 3 des Baukastens «Naturkunde»)	31
Kurs	48	Spinnen (4–9) (Kurs 4 des Baukastens «Naturkunde»)	31
Kurs	49	Bienen (A) (Kurs 5 des Baukastens «Naturkunde»)	31
Kurs	50	Botanische Exkursion (A) (Kurs 6 des Baukastens «Naturkunde»)	31
Kurs	51	Schöpferischer Umgang mit dem Gedicht (A)	32
Cuors	52	Preschantaziun dal mez «Ideas ed impuls» (KG)	32
Kurs	27	Neues Französischlehrmittel «Echanges»: Erfahrungsaustausch (Sek)	32
Kurs	53	More fun with English-teaching (Ein Weiterbildungskurs für Real- und Sekundarlehrer, die Englisch erteilen)	33
Kurs	16	Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 2. Teil	33
Kurs	17	Wege zur Mathematik 3. Klasse: Einführungstag 2. Teil	33
Kurs	18	Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 2. Teil	34
Kurs	19	Wege zur Mathematik 5. Klasse: Einführungstag 2. Teil	34
Kurs	20	Wege zur Mathematik 6. Klasse: Einführungstag 2. Teil	34
Cuors	21	Vias alla matematica 2. classa: Introducziun 2. part	35
Cuors	22	Vias alla matematica 4. classa: Introducziun 2. part	35
Cuors	23	Vias a la matematica 1./2. classa	35
Cuors	24	Vias a la matematica 3./4. classe: Barat d'experienzas	35
Cuors	25	Vias a la matematica 5. classa	36
Kurs	26	Neues St. Galler Mathematiklehrmittel für die Realschule: Erfahrungsaustausch	36
Kurs	54	Wege zur Mathematik 6. Klasse: Geometrie (Einführung)	36
Kurs	55	Wege zur Mathematik 1./2. Klasse	37
Kurs	56	Wege zur Mathematik 3./4. Klasse	37
Kurs	57	Wege zur Mathematik 5./6. Klasse	38

### **Musisch-kreative Kurse**

Kurs	58	Rhythmisierung – ein pädagogisches Arbeitsprinzip (KG, 1–6, Kleinklassenlehrer)	39
Kurs	59	Wiederholungskurs «Unsere Stimme» (KG, A)	39
Kurs	60	Lieder als Spielmaterial (KG)	39
Kurs	61	Begleitung von Kindergartenliedern mit verschiedenen Instrumenten	39

		Seite
Kurs	62	Einfache Liedbegleitung mit verschiedenen Instrumenten (A) 40
Kurs	63	Was kann uns eine Kinderzeichnung erzählen? (A) 40
Kurs	64	Bildbetrachtung (4–9) 40
Kurs	65	Menschen sollte man zeichnen können (A) 40
Kurs	66	Siebdruck (AL, A) 41
 <b>Gestalterisch-handwerkliche Kurse</b>		
Kurs	29	Klöppeln für Fortgeschrittene (AL) 42
Corso	31	Esperimenti e lavori con argilla (Educatrici della scuola dell'infanzia) 42
Kurs	33	Kleider nähen (einfache wattierte Jacken) (AL) 42
Kurs	67	Bündner Kreuzstich (AL) 43
Kurs	68	Patchwork/Quilten (AL) 43
Kurs	69	Brettchenweben (AL) 43
Kurs	70	Puppen modellieren (AL, A) 43
Kurs	71	Tongiessen in 1- und 2teiliger Form (KG, A) 44
Kurs	72	Glasieren und Brennen von Tonwaren im schuleigenen Ofen (A) 44
Kurs	32	Werken mit Holz im Kindergarten und auf der Unterstufe 44
Kurs	73	Warmluftballon (4–9) 45
Kurs	74	Kleine Flieger aus Balsaholz (4–6) 45
Kurs	75	Flieger I (5–9) 45
 <b>Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung</b>		
Kurs	36	Neue Impulse für den Turnunterricht im Kindergarten und auf der Unterstufe 46
Kurs	76	J+S-Leiterkurs 1 «Fitness» für Schulsportleiter 46
Kurs	77	J+S-Leiterkurs 1 «Schwimmen» für Schulsportleiter 46
Kurs bis	150 170	Regionalkurse «Spielerisches Konditionstraining» 47
 <b>12. Bündner Sommerkurswochen 1989</b>		50

# **Neue Regelungen für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. August 1986**

Am 27. August 1986 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:

– bei den Sommerkursen	10 Teilnehmer
– bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse)	8 Teilnehmer
– bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch-Tamins-Rhäzüns)	10 Teilnehmer
– in den übrigen Regionen	8 Teilnehmer
2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto «Beitrag an Kurse für Volksschullehrer» gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.
  - 2.1 Die Ansätze betragen
    - bis 1 Tag Fr. 20.—
    - 2 Tage Fr. 40.—
    - 3 Tage Fr. 50.—
    - 4 Tage Fr. 60.—
    - 5 Tage Fr. 70.—
  - 2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
    - Krankheit
    - schwere Krankheit in der Familie
    - Todesfall in der Familie
    - Tätigkeiten in Behörden
    - Unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen
  - 2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
    - Sommerkurse: 1. Juni
    - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn
3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. August 1986 in Kraft.

## **Beitrag an die Besucher von Intensivfortbildungskursen in anderen Kantonen**

Gemäss Departementsverfügung vom 4. März 1986 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die in anderen Kantonen sogenannte Intensivfortbildungskurse von mindestens 4 Wochen Dauer besuchen, ein Beitrag von Fr. 100.— pro Kurswoche ausgerichtet. Nach dem Besuch eines solchen Kurses sind dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, PC- oder Bankkonto-Nummer.

## Kurse im Baukastenprinzip

Stufe	Thema/Fachgebiet
Kindergarten	<i>1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern</i> (Kurs gemeinsam mit dem Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)
Unterstufe	Jede Gelegenheit soll beim Schopf gepackt werden, damit sich unsere Kinder von Pflanzen und Tieren, Wasser, Luft und Erde faszinieren lassen, denn nur für das, was sie heute kennen lernen und gern haben, werden sie sich morgen einsetzen. Anhand auf die 4 Jahreszeiten bezogener Themenkreise werden viele Umsetzungsmöglichkeiten aufgezeigt
Viertägiger, über die Jahreszeiten verteilter Kurs, jeweils Mittwoch, von 13.30 bis 17.30 Uhr und von 19.00 bis 21.00 Uhr.	
2. November 1988	Herbst: Früchte, Samen, Farben (Kurs 125)
25. Januar 1989	Winter: Menschen, Tiere und Natur im Winter (Kurs 1) (besetzt)
5. April 1989	Frühling: Wachsen im Frühling (Kurs 2) (besetzt)
14. Juni 1989	Sommer: Weiher und Bach (Kurs 3) (besetzt)

## Kurse im Baukastenprinzip

Stufe	Thema/Fachgebiet
Alle Stufen	Raumplanung in der Praxis (Kurs 30)
10. Mai 1989	Raumplanung – eine Sache, die uns alle angeht
17. Mai 1989	Raumplanung aus der Sicht des Kantons
24. Mai 1989	Die Ortsplanung – eine Aufgabe jeder Gemeinde
31. Mai 1989	Raumplanung – ein vernetztes System

## Kurse im Baukastenprinzip

<b>Stufe</b>	<b>Thema/Fachgebiet</b>
4.–9. Schuljahr	Naturkunde
9. November 1988	Kleine Säugetiere als Haustiere (Einführung zur entsprechenden Ausstellung im Bündner Natur-Museum) (A) (Kurs 124)
18. Januar 1989	Tiere auf dem Bauernhof (O) (Kurs 14)
8. Februar 1989	Fotosynthese und Zellatmung (O) (Kurs 15)
15. März 1989	Spinnen (4–9) (Kurs 48)
10. Mai 1989	Bienen (A) (Kurs 49)
7. Juni 1989	Botanische Exkursion (A) (Kurs 50)

## Kurse im Baukastenprinzip

<b>Stufe</b>	<b>Thema/Fachgebiet</b>
Hauswirtschaftslehrerinnen	Moderne Küchengeräte
9. November 1988	Der moderne Backofen (Kurs 121)
18. Januar 1989	Kochen mit Mikrowellen – Theorie und Praxis (Kurs 4)
8. Februar 1989	Kochfelder (Kurs 5)
15. März 1989	Waschen/Spülen (Kurs 6)
12. April 1989	Modernste Technologie in der Herstellung von Küchengeräten; didaktische Ideen für den Unterricht (Kurs 7)

## Lehrerfortbildung – Turnen und Sport

				<b>Schuljahr 1988/1989</b>	
<b>Kursdaten</b>	<b>Kursthema</b>	<b>Kursort</b>	<b>Kursträger</b>	<b>Bemerkungen</b>	
3./4. September 1988	Geländesport in der Schule (J+S FK «Wandern und Gelände-sport») (Kurs 113)	im Engadin	TSLK GR		
6./7. September 1988	Turnberaterkurs: Der Turnberater als Kursleiter <i>Spielerisches Konditionstraining</i>	Lenzerheide	STK GR Sportamt GR	Vorbereitung des Jahresthemas (zählt auch als FK «Fitness»)	
21. September 1988	Schwimmen – Übungs- und Spielformen (Kurs 115)	Poschiavo	LTV GR		
26. Oktober 1988 2. November 1988	Zentralkurse für Kursleiter zum Thema: <i>Spielerisches Konditionstraining</i>	Davos Chur	STK GR Sportamt GR	13.15–17.00 Uhr Mittwoch- nachmitte	
November 1988 bis März/April 1989	Regionalkurse zum Thema: <i>Spielerisches Konditionstraining</i>	in den Turnberater- kreisen	Turnberater	jeweils 6–8 Lek- tionen oder halbe Nachmitte	
9. November 1988	Gesellschaftstanz	im Domleschg	TSLK GR		
7. Dezember 1988	Eislaufen – Übungs- und Spielformen (Kurs 135)	Flims	LTV GR		

Kursdaten	Kursthema	Kursort	Kursträger	Bemerkungen
2.–4. Januar 1989	Langlauf-Miniwoche (Kurs 34)	Zuoz	LTV GR Sportamt GR	zählt auch als FK für J+S
3.–5. Januar 1989	Skifahren (Kurs 35)	Splügen	STK GR Sportamt GR	zählt auch als FK für J+S
März 1989	Gymnastik	dezentralisiert	LTV GR	
2.–4. Juni 1989	Polysportiver Wochenend – FK (J+S)	Lenzerheide	TSLK GR und SVVS	zählt auch als FK für J+S
3.–8. Juli 1989	Bergwandern	im Tessin	LTV GR	
31. Juli–4. August 1989	Lehrsportwoche	Zuoz	STK GR Turnberater	
<i>Schuljahr 1989/1990</i>	Fairplay – auch in der Schule	in den Turnberater- kreisen	STK GR Turnberater	jeweils 6–8 Lektionen

# Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung

## Kurs 30

### Raumplanung in der Praxis (A)

#### Leiter

Roland Tremp, Raumplaner BSP  
Obere Plessurstrasse 17, 7000 Chur

#### Referenten

Regierungsrat Christoffel Brändli,  
Chur  
Erwin Bundi, Chef des Amtes für  
Raumplanung, Chur  
und weitere Referenten aus der  
Praxis

#### Zeit

Mittwoch, 10./17./24./31. Mai 1988  
14.00 bis 18.00 Uhr

#### Ort:

Chur und weitere Orte

#### Programm

10. Mai: *Raumplanung – eine Sache, die uns alle angeht (A)*

- Raumplanung – was ist das?
- Boden – ein unersetzbares Gut (TBS)
- Entwicklung der Raumplanung in der Schweiz
- Stellenwert und Probleme der Raumplanung

17. Mai: *Raumplanung aus der Sicht des Kantons (A)*

- Die Umsetzung der Raumplanung – eine Aufgabe des Kantons und der Gemeinden
- Die Rolle des kantonalen Amtes für Raumplanung
- Grenzen und Möglichkeiten im Verfahren von Planungsaufgaben

24. Mai: *Die Ortsplanung – eine Aufgabe jeder Gemeinde (A)*

- Die Bauzonenreduktion – eine Herausforderung an die Gemeinden
- Aktuelle Probleme einer Gemeindebehörde in der Ortsplanung
- Rundgang durch eine Gemeinde
- Theorie und Praxis in der Realität

31. Mai: *Raumplanung – ein vernetztes System (A)*

- Raumplanung – mehr als nur Aufgabe der Behörden
- Welchen Beitrag kann die Schule dazu liefern
- Raumplanung – eine Sache, die uns alle angeht

*Kursgeld:* Fr. 50.—

*Anmeldefrist:* 22. April 1989

---

## Kurs 8

### Edu-Kinesiologie: Hilfen zum Stimmen unseres «Lern-Instruments» (A)

#### Leiter

Jonas Meier, Schulberater,  
Schulpsychologischer Dienst GR,  
Quaderstrasse 15, 7000 Chur

#### Zeit

Montag, 16./23. Januar,  
6./13. März 1989  
19.00 – 21.30 Uhr

#### Ort:

Chur

**Dieser Kurs ist besetzt!**

---

## Kurs 38

### Lernstörungen und Lernschwierigkeiten – Vorbeugende Hilfe oder systematische Begünstigung in der Schule (1–3)

#### Leiter

Dr. Eduard Bonderer, CP-Schulheim  
Masanserstrasse 205, Chur

#### Zeit

Dienstag, 28. Februar,  
7./14. März 1989  
18.00 bis 21.00 Uhr

**Ort:** Chur

**Programm**

- Formen und Hintergründe häufiger Lernschwierigkeiten im Sprach-, Rechen- und Schreibunterricht
- Unbeabsichtigte Erschwernisse im Unterricht mit lerngestörten Schülern – fragwürdige «moderne» Lehrmethoden und Lehrmittel
- Allgemeine und individuelle Hilfestellungen in der Normalklasse  
Der Kurs richtet sich an Lehrkräfte der Unter- und Mittelstufe

**Kursgeld:** Fr. 20.—

**Anmeldefrist:** 1. Februar 1989

---

### **Kurs 39**

#### **Mit Eltern reden (Das Elterngespräch) (KG, A)**

**Leitung**

Gion Duno Simeon, Psychologe  
lic. phil., Wiesentalstrasse 35  
7000 Chur  
Rudolf Netzer, Schulinspektor  
7460 Savognin

**Zeit**

Montag, 8./22./29. Mai 1988  
17.00 bis 18.30 Uhr

**Ort:** Chur

**Programm**

Bisher gemachte Erfahrungen im Gespräch mit Eltern bilden die Grundlage dieses Kurses. Bei der ersten Zusammenkunft werden wir anhand von einigen Rollenspielen Grundlagen erarbeiten, die im Gespräch mit Eltern wichtig sind. Diese Grundlagen sollen bis zur zweiten Zusammenkunft in der Schule praktisch erprobt werden, damit wir beim zweiten Treffen differenzierter üben können. Während der dritten Zusammenkunft wollen wir schwie-

rigere Situationen im Lehrer-Elterngespräch diskutieren und erproben. Wichtige Voraussetzungen für die Teilnahme ist die Bereitschaft, sich mit seinen Erfahrungen in der Gruppe einzubringen.

**Kursgeld:** Fr. 20.—

**Anmeldefrist:** 21. April 1989

---

### **Kurs 37**

#### **Themenzentriertes Theater (TZT) (A)**

**Leitung**

Ladina Kindschi, Solaria 31  
7260 Davos Dorf  
Renato Maurer, Pestalozziallee 27  
2503 Biel

**Zeit**

Mittwoch, 11./18. Januar 1989  
13.30 bis 21.00 Uhr mit einer Verpflegungspause

**Ort:** Chur

**Programm**

Themenzentriertes Theater ist ein Lernsystem für Gruppen und Klassen, das auf allen Schulstufen erfolgreich eingesetzt wird. Das eigene Erleben und Handeln steht dabei im Zentrum des Lernprozesses. Das eigentliche Theaterspiel ist eingebettet in andere Elemente wie Körpererfahrungen, Gesprächsführung, Wahrnehmungs- und Phantasieschulung u. a.

TZT-Neugierige sowie TZT-Erfahrene sind in diesem Kurs herzlich willkommen.

**Bitte beachten:** Diejenigen Lehrkräfte, die sich für diesen Kurs (Nr. 89/88) im Herbst 1988 angemeldet haben, sind bereits auf der Teilnehmerliste.

**Kursgeld:** Fr. 50.—

**Anmeldefrist:** 30. Dezember 1988

## Kurs 40

### Ich habe Mut – ich mache Mut / Erarbeitung mit Themen- zentriertem Theater (KG)

#### Leiterin

Doris Portner-Bodmer, Canalweg  
7023 Haldenstein

#### Zeit

Mittwoch, 1./8./15. März 1989  
14.00 bis 17.00 Uhr

#### Ort: Ilanz

#### Programm

Mut braucht es heute in vielen Lebenslagen. Mutig sollten wir der immer mehr um sich greifenden Resignation entgegentreten. Auch den Kindern im Kindergarten gilt es, in den verschiedensten Lebenslagen Mut zu machen.

Mit dem *Themenzentrierten Theater*, einem gruppenpädagogischen Werkzeug, möchte ich dieses aktuelle Thema anhand eines Bilderbuches mit Ihnen erarbeiten. Nicht zuletzt soll es Ihnen auch Hilfe und Anregung im Kindergarten sein. Der zweite und dritte Abend sind Fortsetzungen des ersten, so dass es nicht möglich ist, zwischendurch einzusteigen.

*Kursgeld:* Fr. 15.—

*Anmeldefrist:* 15. März 1989

---

## Kurs 41

### Ich habe Mut – ich mache Mut / Erarbeitung mit Themen- zentriertem Theater (KG)

#### Leiterin

Doris Portner-Bodmer, Canalweg  
7023 Haldenstein

#### Zeit

Mittwoch, 5./12./19. April 1989  
14.00 bis 17.00 Uhr

## Ort: Samedan

#### Programm

Mut braucht es heute in vielen Lebenslagen. Mutig sollten wir der immer mehr um sich greifenden Resignation entgegentreten. Auch den Kindern im Kindergarten gilt es, in den verschiedensten Lebenslagen Mut zu machen.

Mit dem *Themenzentrierten Theater*, einem gruppenpädagogischen Werkzeug, möchte ich dieses aktuelle Thema anhand eines Bilderbuches mit Ihnen erarbeiten. Nicht zuletzt soll es Ihnen auch Hilfe und Anregung im Kindergarten sein. Der zweite und dritte Abend sind Fortsetzungen des ersten, so dass es nicht möglich ist, zwischendurch einzusteigen.

*Kursgeld:* Fr. 15.—

*Anmeldefrist:* 15. März 1989

---

## Kurs 42

### Menschlich lernen mit TZT (A)

#### Leiter

Ladina Kindschi, Solaria 31  
7260 Davos Dorf  
Renato Maurer, Pestalozzialee 27  
2503 Biel

#### Zeit

Samstag/Sonntag, 8./9. April 1989  
Samstag: 15.00 bis 21.00 Uhr  
mit Verpflegungspause  
Sonntag: 10.00 bis 16.00 Uhr  
mit Verpflegungspause

#### Ort: Chur

#### Programm

Themenzentriertes Theater (TZT) ist ein neues Lernsystem, bei welchem alles Lernen durch Erlebnisse geschieht und somit jeder selber möglichst viele eigene Erfahrungen machen kann. Bei diesen Erfahrungen

werden der Verstand, die Gefühle und der Körper miteinbezogen. In diesem Kurs geht es anhand von ausgewählten Beispielen aus dem Rechen-, Sprach- und Realienunterricht darum, zu erfahren, wie scheinbar trockener Schulstoff erlebnisreich aufbereitet werden kann. TZT-Neugierige sowie TZT-Erfahrene sind herzlich willkommen.

*Kursgeld:* Fr. 60.—

*Anmeldefrist:* 15. März 1989

#### **Kurs 43**

##### **Hilfe bei Rechenschwierigkeiten (1–6)**

###### *Leiterin*

Margret Schmassmann  
Fichtenstrasse 21, 8032 Zürich

###### *Zeit*

Mittwoch, 6./27. September 1989  
13.00 bis 19.45 Uhr  
mit einer Verpflegungspause

*Ort:* Trun

###### *Programm*

###### *1. Tag:*

###### – Allgemein:

- Was ist Mathematik?
- Was ist Dyskalkulie (Erscheinungsformen, Ursachen)
- Fehleranalyse
- Vom Zahlenbegriff zum Operationsverständnis
- Handeln – Verstehen – Automatisieren
- Gemeinsam: Material, Spiele ausprobieren, Probleme diskutieren

###### *2. Tag:*

- Dezimalsystem, Zahlenräume
- Verständnis und Vorstellungen entwickeln
- Gemeinsam: Material, Spiele ausprobieren, Probleme diskutieren

- Abschluss: Zusammenfassung, Ausblick, Diskussion

*Kursgeld:* Fr. 60.—

*Anmeldefrist:* 18. August 1989

#### **Kurs 4**

##### **Kochen mit Mikrowellen – Theorie und Praxis (HWL)**

(Kurs 2 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)

###### *Leitung*

Ornella Broggi, Miele AG,  
Limmatstrasse 4  
8957 Spreitenbach  
Giovanni Viecelli  
Bündner Frauenschule  
Scalärastrasse 17, 7000 Chur

###### *Zeit*

Mittwoch, 18. Januar 1989  
13.00 bis 21.30 Uhr

*Ort:* Spreitenbach

###### *Programm*

- 13.00 Uhr: Fahrt ab Chur nach Spreitenbach mit einem Bus
- 15.00 Uhr: Ankunft im Miele Info-Center, Spreitenbach, Begrüssung
- 15.10 Uhr: *Das Mikrowellengerät*
  - Entwicklung und Bau des Gerätes
  - Funktion und Eigenschaften der Mikrowellen
  - Sinnvoller Einsatz der Mikrowellen
  - Das Mikrowellengerät als Zusatz- und nicht Ersatzgerät
  - Verschiedene Gerätetypen
  - Mikrowellengeräte auf dem Schweizer Markt

16.40 Uhr: Pause mit Erfrischungsgetränk, nach Belieben kurzer Rundgang durch die Küchenausstellung.

17.00 Uhr: *Das Mikrowellengerät in der Praxis*

Demonstration verschiedener Gerichte z.B. Terrine, Fischgericht, Gemüseplatte, Sauce oder Crème. Fleischzubereitung mit und ohne Bräunungsgeschirr. Auftauen, Schmelzen, Wärmen, Braten und Grillieren im Kombi-Mikrowellengerät.  
ca. 18.00 Uhr: Kleines Abendessen ab Demonstrationsbuffet  
19.30 Uhr: Kursschluss  
ca. 21.30 Uhr: Ankunft in Chur

*Kursgeld:* Fr. 50.—  
(inkl. Carfahrt nach Spreitenbach)

*Anmeldefrist:* 27. Dezember 1988

## Kurs 5

### Kochfelder (HWL)

(Kurs 3 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)

*Leiter*  
Therese Vogel, AEG Hausgeräte AG  
Hölzliwisenstrasse 12  
8603 Schwerzenbach  
Giovanni Viecelli  
Bündner Frauenschule  
Scalärastrasse 17, 7000 Chur

*Zeit*  
Mittwoch, 8. Februar 1989  
14.30 bis 17.30 Uhr

*Ort:* Chur

#### Programm

##### Geschichte des Kochens:

- Von der Feuerstelle bis zur Gussplatte
- Einführungszeit ca. 10 Min.

Kochen mit Gas:  
— Vor- und Nachteile

Die Gussplatte:  
— Energieverbrauch  
— Reinigung  
— Kochplatten (Ausführungen und Steuerungen)  
— Zusammenspiel zwischen Kochplatten und Töpfen

#### Glaskeramikkochfelder:

- Energieverbrauch
- Strahlungsheizkörper
- Halogenbeheizung
- Reinigung und Pflege

#### Kochen mit Induktion:

- Was ist Induktion?
- Argumentation
- Energieeinsparung
- Praktisches Arbeiten an der Kochstelle

*Kursgeld:* Fr. 5.—

*Anmeldefrist:* 13. Januar 1989

## Kurs 6

### Waschen / Spülen (HWL)

(Kurs 4 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)

*Leiter*  
Giovanni Viecelli  
Bündner Frauenschule  
Scalärastrasse 17  
7000 Chur

*Referenten*  
Hanspeter Caderas  
Schulthess AG, 8533 Wolfhausen  
Rudolf Kägi  
Schulthess AG, 8533 Wolfhausen

*Zeit*  
Mittwoch, 15. März 1989  
14.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:* Chur

#### Programm

- Übersicht über neue Waschmittelgenerationen (phosphatfreie Waschmittel)
- *Waschen*

Programmaufbau und Waschverfahren moderner Waschautomaten in bezug auf Ökologie und Ökonomie  
Technische Aspekte von neuen Waschautomaten und Wäsche-trocknern

- **Spülen**  
Neue Entwicklungen und Maschinengenerationen in bezug auf Geschirrspülautomaten

*Kursgeld:* Fr. 5.—

*Anmeldefrist:* 28. Februar 1989

## Kurs 7

### Modernste Technologie in der Herstellung von Küchengeräten – Didaktische Ideen für den Unterricht (HWL)

(Kurs 5 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)

#### Leiter

Albert Grassi, V-ZUG AG  
Alexanderstrasse 14, 7000 Chur  
Giovanni Viecelli  
Bündner Frauenschule  
Scalärastrasse 17, 7000 Chur

#### Zeit

Mittwoch, 12. April 1989  
12.30 bis 19.30 Uhr

#### Ort: Zug

#### Programm

1. Fahrt mit einem Bus nach Zug (Chur ab 12.30 Uhr)
2. Informationsnachmittag in der V-ZUG AG:
  - Modernste Technologie in der Herstellung von modernen Küchengeräten
  - Modernste ökologisch konforme Geräte für den Haushalt
  - Didaktische Ideen für den Unterricht
3. Ca. 17.00 Uhr: «Zvieri», gespendet von der V-ZUG AG
4. Ca. 18.00 Uhr: Rückfahrt nach Chur (Chur an: ca. 19.30 Uhr)

*Kursgeld:* Fr. 30.— bis 40.—, je nach Teilnehmerzahl!  
(inkl. Carfahrt nach Zug)

*Anmeldefrist:* 14. März 1989

## Kurs 10

### Einführung in die Informatik (A)

#### Leiter

Prof. Herbert Alder  
Schellenbergstrasse 36  
7000 Chur  
Prof. Giacomo Walther  
Schulstrasse 141  
7012 Felsberg

#### Zeit

8 Freitagabende ab  
13. Januar 1989  
18.15 bis 21.45 Uhr

#### Ort: Chur

#### Programm

##### Einführung:

- Anwenden der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software: Betriebssysteme Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

##### Algorithmen:

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### Programmieren:

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

An diesem Kurs werden Computer der Marke «Macintosh» eingesetzt

#### Kursgeld

Fr. 50.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### Anmeldefrist

28. Dezember 1988  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

## Kurs 11

### Einführung in die Informatik (A)

#### Leiter

Domenic Arquint  
Via Rosatsch 3  
7500 St. Moritz  
Balser Bazzell, Chesa Güglia  
7513 Silvaplana

#### Zeit

Freitag, 13./20./27. Januar,  
3. Februar, 10./17./31. März,  
7. April 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr

#### Ort: Samedan

#### Programm

##### Einführung

- Anwendung der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software: Betriebssysteme Programmiersprachen Anwenderprogramme

##### Algorithmen:

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### Programmieren:

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

##### Arbeit mit Anwendersoftware:

##### zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

An diesem Kurs werden IBM-Computer eingesetzt.

#### Kursgeld

Fr. 50.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### Anmeldefrist

29. Dezember 1988  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

## Kurs 12

### Einführung in die Informatik (A)

#### Leiter

Paul Comps, PC-Data  
Paul Comps & Co., 7537 Müstair

#### Zeit

5 Mittwochnachmittage und -abende ab 15. März 1989  
13.30 bis 19.00 Uhr  
mit einer Verpflegungspause

#### Ort

Zernez

#### Programm

##### Einführung

- Anwendung der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software: Betriebssysteme Programmiersprachen Anwenderprogramme

##### Algorithmen

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### Programmieren

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

##### Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

An diesem Kurs werden Computer der Marke «STAR» eingesetzt.

#### Kursgeld

Fr. 50.—  
(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### Anmeldefrist

24. Februar 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

## Kurs 13

### Einführung in die Informatik (A)

#### Leiter

Hans Giacun Spescha, Fraissen  
7031 Laax

#### Zeit

Achtung: Neuer Kurstermin:  
10 Abende vom 30. Januar bis  
11. März 1989  
jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr

#### Ort: Laax

#### Programm

##### Einführung

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:  
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

##### Algorithmen:

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### Programmieren:

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

##### Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:

- Graphik
- Tabellenkalkulation
- Datenbank
- Textverarbeitung

(An diesem Kurs werden IBM-Computer eingesetzt)

#### Kursgeld

Fr. 45.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### Anmeldefrist

9. Januar 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

## Kurs 44

### Einführung in die Informatik (A)

#### Leiter

Bernhard Matter  
Altes Physikhaus EMS  
7220 Schiers

#### Zeit

10 Abende ab 7. März 1989  
jeweils am Dienstag und am  
Donnerstag  
19.30 bis 22.00 Uhr

#### Ort: Schiers

#### Programm

##### Einführung

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:  
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

##### Algorithmen

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### Programmieren

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

##### Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

An diesem Kurs werden «Victor»-Computer eingesetzt

#### Kursgeld: Fr. 50.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### Anmeldefrist

15. Februar 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

## Kurs 45

### Einführung in die Informatik (A)

#### Leiter

Jacques Rimann

Gewerbelehrer

Quadris, 7099 Trin

#### Zeit

10 Montagabende ab

6. März 1989

19.30 bis 22.00 Uhr

#### Ort: Chur

#### Programm

##### Einführung:

- Anwendung der Computer im täglichen Leben
- Hardware:  
Über Einfluss und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

##### Algorithmen:

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### Programmieren:

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen
- Arbeiten mit Anwendersoftware, zum Beispiel:
- Graphik
  - Textverarbeitung
  - Tabellenkalkulation
  - Datenbank
- (An diesem Kurs werden «Atari»-Computer eingesetzt)

#### Kursgeld

Fr. 50.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### Anmeldefrist

11. Februar 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

## Kurs 46

### Einführung in die Informatik (A)

#### Leiter

Markus Romagna, Winkel

7204 Untervaz

Roland Grigioni

Gassa surò 7, 7013 Domat/Ems

#### Zeit

7./8./14./15./21./22./29. März

5./12./19. April 1989

19.00 bis 22.00 Uhr

#### Ort: Chur

#### Programm

##### Einführung

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:  
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

##### Algorithmen

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### Programmieren

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Zur Orientierung: An diesem Kurs werden Computer der Marke «Macintosh» eingesetzt

#### Kursgeld: Fr. 50.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### Anmeldefrist: 11. Februar 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

## **Kurs 47**

### **Einführung in die Informatik (A)**

#### *Leiter*

Walter Bachmann, Auf dem Wuhr  
7435 Splügen

#### *Zeit*

10 Abende ab 13. März 1989,  
jeweils am Montag und Donnerstag  
20.00 bis 22.30 Uhr

#### *Ort:* Splügen

#### *Programm*

##### **Einführung**

- Anwenden der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:  
Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

##### **Algorithmen:**

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

##### **Programmieren:**

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

(An diesem Kurs werden IBM-Computer eingesetzt)

#### *Kursgeld*

Fr. 50.—

(Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### *Anmeldefrist*

13. Februar 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

# Unterrichtsgestaltung

## Kurs 1

### **1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Winter (KG, 1–3)**

(Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)

(Kurs 2 des Baukastens «Umwelt erleben mit Kindern»)

*Leiterin*

Dr. Verena Singeisen  
Biologin, SZU  
Rebbergstrasse  
4800 Zofingen

*Zeit*

Mittwoch, 25. Januar 1989  
13.30 bis 17.30 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr

*Ort:* Chur

**Dieser Kurs ist besetzt!**

---

## Kurs 2

### **1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Frühling (KG, 1–3)**

(Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)

(Kurs 3 des Baukastens «Umwelt erleben mit Kindern»)

*Leiterin*

Dr. Verena Singeisen, Biologin, SZU  
Rebbergstrasse, 4800 Zofingen

*Zeit*

Mittwoch, 5. April 1989  
13.30 bis 17.30 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr

*Ort:* Chur

**Dieser Kurs ist besetzt!**

## Kurs 3

### **1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Sommer (KG, 1–3)**

(Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)

(Kurs 4 des Baukastens «Umwelt erleben mit Kindern»)

*Leiterin*

Dr. Verena Singeisen, Biologin, SZU  
Rebbergstrasse, 4800 Zofingen

*Zeit*

Mittwoch, 14. Juni 1989  
13.30 bis 17.30 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr

*Ort:* Chur

**Dieser Kurs ist besetzt!**

---

## Kurs 14

### **Tiere auf dem Bauernhof (O)**

(Kurs 2 des Baukastens Naturkunde)

*Leiter*

Carl St. Brandenburger,  
Bannwaldweg 13, 7206 Igis  
Franz Hässig, Afuris 19,  
7015 Tamins

*Zeit*

Mittwoch, 18. Januar 1989  
13.30 bis 17.00 Uhr

*Ort:* Landquart

*Programm*

- Tiere auf dem Bauernhof
- Haltung und Fütterung mit praktischen Beispielen für die Schule

*Kursgeld:* Fr. 5.—

*Anmeldefrist:* 31. Dezember 1988

## **Kurs 15**

### **Fotosynthese und Zellatmung (O)**

(Kurs 3 des Baukastens «Naturkunde»)

#### *Leiter*

Dr. Jon Nuotclà

Gäuggelistrasse 40, 7000 Chur

#### *Zeit*

Mittwoch, 8. Februar 1989

13.30 bis 17.00 Uhr

*Ort: Chur*

#### *Programm*

- Energie (allgemein)
- Die Energiequelle für die Lebensvorgänge (Traubenzucker und Stärke). Verbrennung von Traubenzucker
- Indizienbeweise für gleiche Vorgänge in den Zellen. Einwände
- Woher der Traubenzucker als Energielieferant
- Energieerhaltungssatz
- Licht als Energiequelle für die Pflanzen
- Photosynthesevorgänge
- Lokalisierung der Photosynthesevorgänge
- Einfluss des Lichtes auf die Pflanzen
- Kohlenstoff-Kreislauf

*Kursgeld: Fr. 10.—*

*Anmeldefrist: 20. Januar 1989*

## **Kurs 48**

### **Spinnen (4–9)**

(Kurs 4 des Baukastens «Naturkunde»)

#### *Leiter*

Dr. Jakob Walter, Rheinfallquai  
8212 Neuhausen

#### *Zeit*

Mittwoch, 15. März 1989

13.30 bis 17.00 Uhr

*Ort: Chur*

#### *Programm*

- Einführung in Formenvielfalt und Lebensweise (mit Dias)
- Möglichkeiten für Haltung und Beobachtung
- Kleine Literaturübersicht

*Kursgeld: Fr. 10.—*

*Anmeldefrist: 28. Februar 1989*

## **Kurs 49**

### **Bienen (A)**

(Kurs 5 des Baukastens «Naturkunde»)

#### *Leiter*

Anton Heinz, Haus Valsana  
7213 Valzeina

#### *Zeit*

Mittwoch, 10. Mai 1989

13.30 bis 17.00 Uhr

*Ort: Landquart*

#### *Programm*

- Einblick in das Leben der Honigbiene
- Beobachtungen am geöffneten Bienenvolk
- Aus der Arbeit des Imkers
- Geeignete Unterrichtshilfsmittel für Schüler ab 4. Schuljahr

*Kursgeld: Fr. 30.—*

*Anmeldefrist: 24. April 1989*

## **Kurs 50**

### **Botanische Exkursion (A)**

(Kurs 6 des Baukastens «Naturkunde»)

#### *Leiter*

Dr. Erwin Steinmann  
Montalinstrasse 15, 7000 Chur

*Zeit*  
Mittwoch, 7. Juni 1989  
13.30 bis 17.30 Uhr

*Ort*  
Tamins/Felsberg

*Programm*  
Studium des Baues, des Vorkommens, der Ökologie von Pflanzen und Insekten

*Kursgeld:* Fr. 5.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1989

---

### **Kurs 51**

#### **Schöpferischer Umgang mit dem Gedicht (A)**

*Leiter*  
Dr. Paul Emanuel Müller  
Seidengut 15, 7000 Chur

*Zeit*  
Mittwoch, 1./8./15. März 1989  
13.30 bis 17.30 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*  
Wir haben Gedichte analysiert, interpretiert, auswendig gelernt und sind dabei – trotz ernsthaftem Bemühen – oft genug an Wesentlichen vorbei gegangen. Wahrscheinlich müssten wir das Kunstwerk wirken lassen. Vielleicht lässt sich gestalten, was dann geschieht! – Wir üben uns im eigenen schöpferischen Umgang mit dem Gedicht, erhalten Informationen zum Verständnis hauptsächlich auch des modernen Gedichts und erarbeiten in Gruppen (nach Unterrichtsstufen) Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung.

*Kursgeld:* Fr. 25.—

*Anmeldefrist:* 10. Februar 1989

### **Cuors 52**

#### **Preschantaziun dal mez «Ideas ed impuls» (KG)**

*Menader*  
Anna Tina Campell  
Loestrasse 76  
7000 Chur

*Datum*  
Mesjamna, ils 18 da schaner 1989  
15.00–17.00 uras

*Liug:* Ilanz

*Program*  
– realisaziun e structura dal mez  
– exaimpels  
– discussiun

*Taxa:* fr. 10.—

*Annunzia:* 2 da schaner 1989

---

### **Kurs 27**

#### **Neues Französischlehrmittel «Echanges»: Erfahrungsaustausch (Sek)**

*Leiter*  
Theo Tschopp  
Mittelschullehrer  
Steinbruchweg 14, 4600 Olten

*Zeit*  
Mittwoch, 25. Januar 1989  
14.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*  
– Gegenseitiger Erfahrungsaustausch  
– Beantwortung praktischer Fragen  
– Vertiefung des theoretischen Hintergrundes

Adressaten: Lehrer, die bereits ein halbes Jahr (oder länger) mit Echanges I gearbeitet haben.

*Kursgeld:* Fr. —

*Anmeldefrist:* 31. Dezember 1988

## Kurs 53

### More fun with English-teaching

(Ein Weiterbildungskurs für Real- und Sekundarlehrer, die Englisch erteilen)

#### Leiter

Margrit Hagenow-Caprez, Englischlehrerin, lic. phil. I, 7014 Trin  
Hazel Myerscough, BA,  
RSA prep cert, 7000 Chur  
Sina Stiffler-Flury, Englischlehrerin  
dipl. RSA, 7000 Chur

#### Zeit

8 Freitagabende ab 10. März 1989  
20.00 bis 22.00 Uhr

#### Ort: Chur

#### Programm

Teachers will have the opportunity to improve their own English through discussions, reading and writing exercises, games etc.  
Teachers will get to know and use new forms of teaching languages and communication in the classroom:

presenting new vocabulary  
handling texts  
working with tapes  
using visual aids, games, songs  
working in groups of different sizes  
In this course we'll also talk about and compare textbooks that are used in secondary schools.

*Kursgeld: Fr. 40.—*

*Anmeldefrist: 21. Februar 1989*

---

## Kurs 16

### Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 2. Teil

#### Leiterin

Annelis Calonder, Nordstrasse 292  
8037 Zürich

#### Zeit

Mittwoch, 1. Februar 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

#### Ort: Chur

#### Programm

- Übersicht zu neuen Themen:
  - a) Multiplikation
  - b) Division
  - c) Flussdiagramme
  - d) Mathem. Golf
  - e) Zahlengitter
  - f) Kombinatorik
  - g) Magische Quadrate
- Jahresplan 3./4. Teil
- Spielformen zur Multiplikation
- Wie geht es in der 3. Klasse weiter
- Erfahrungsaustausch

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kursgeld: Fr. —*

*Anmeldefrist: 12. Januar 1989*

---

## Kurs 17

### Wege zur Mathematik

#### 3. Klasse: Einführungstag 2. Teil

#### Leiter

Peter Caflisch  
Haus Guijus, 7265 Laret

#### Zeit

Mittwoch, 18. Januar 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

#### Ort: Chur

#### Programm

- Erfahrungsaustausch
- Schr. Division
- Sachrechnen
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Lehrplanforderungen

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 31. Dezember 1988

---

### **Kurs 18**

#### **Wege zur Mathematik**

##### **4. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter*

Peter Caflisch

Haus Guijus, 7265 Laret

*Zeit*

Mittwoch, 1. Februar 1989

14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

- Erfahrungsaustausch
- Schr. Division
- Sachrechnen
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Lehrplanforderungen

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 9. Januar 1989

---

### **Kurs 19**

#### **Wege zur Mathematik**

##### **5. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter*

Walter Bisculm

Saluferstrasse 38, 7000 Chur

#### *Zeit*

Mittwoch, 25. Januar 1989

14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

Arbeitsprogramm für das zweite Halbjahr mit folgenden Schwerpunkten:

- Brüche
  - Bruch als Maschine
  - Bruch als Zustand
  - Grundoperationen
- Dreisatz
  - Darstellungsform
  - Schwerpunkte
- Erfahrungsaustausch

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 6. Januar 1989

---

### **Kurs 20**

#### **Wege zur Mathematik**

##### **6. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter*

Walter Bisculm

Saluferstrasse 38, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 18. Januar 1989

14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

- Rückblick auf das erste Halbjahr
- Brüche (Fortsetzung)
- Indirekter Dreisatz
- Prozentrechnen
- Fragen des Übertritts

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen,

die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

Anmeldefrist: 30. Dezember 1988

---

### Cuors 21

#### Vias alla matematica 2. classa: Introducziun 2. part

*Menader*

Giachen Capaul, 7166 Trun

*Datum*

Mesjamna, ils 25 da schaner 1989  
14.00 – 18.00 uras

*Liug:* Trun

*Program*

- 1. semester: Experienschas, damondas – discussiun
- 2. semester: Cuortamein vegnan ils plants dil semester e dalla jamma skizzai. Sur tut vegn risguardau ils inagains.

*Taxa:* fr. —

*Annunzia:* 6 da schaner 1989

---

### Cuors 22

#### Vias alla matematica 4. classa: Introducziun 2. part

*Menader*

Ursula Carisch,  
7134 Sursaissa-Runcal

*Datum*

Mesjamna, ils 25 da schaner 1989  
14.00 – 18.00 uras

*Liug:* Trun

*Program*

- scomi d'experienzas
- quens en scret: multiplicaziuns, divisiun
- quens vestgi en

- Golf
- divisibladad
- squareville

*Taxa:* fr. —

*Annunzia:* 6 da schaner 1989

---

### Cuors 23

#### Vias a la matematica 1./2. classa

*Manaders*

Jon Steivan Morell, Chesa Solena,  
7504 Puntraschigna

*Data*

marcurdi, ils 25 schnen 1989  
14.00 – 18.00 uras

*Lö:* Zernez

*Program*

- operaziuns
- golf matematic
- diagrams da circulazion
- che cuntuaziun in terza classa?
- zambriar
- saira da genituors
- barat d'experienzas
- discussiun

*Taxa:* fr. —

*Annunzcha:* 6 schnen 1989

---

### Cuors 24

#### Vias a la matematica 3./4. classa: Barat d'experienzas

*Manader*

Valentin Pitsch, 7537 Müstair

*Data*

marcurdi, ils 25 schnen 1989  
14.00 – 18.00 uras

*Lö:* Zernez

*Program*

Barat d'experienzas e d'ideas (impüstüt eir per collegas cun plüssas classas)

- in general giatter, staila, bös-ch, diagram
- 3. classa: schlargiar ilspazi da nömers, quints investits
- 4. classa: operaziuns in scrit', funcziuns empiricas, Squareville
- congrual cul plan d'instrucziun

*Taxa:* fr. —

*Annunzcha:* 6 schner 1989

**Cuors 25**

**Vias a la matematica**

**5. classa**

*Manaders*

Beat Grond,  
Via Muglin, 7537 Müstair

*Data*

marcurdi, ils 25 schner 1989  
14.00 – 18.00 uras

*Lö:* Zernez

*Program*

Program pella seguonda mità da l'on: **5. classa**

- Quints cun ruots
  - Il ruot sco maschina
  - Il ruot sco part da l'inter
  - Operaziuns fundamentalas
- Regla da trais
  - Möd da sciver
- Barat d'experienzas

*Taxa:* fr. —

*Annunzcha:* 6 schner 1989

**Kurs 26**

**Neues St. Galler Mathematik-lehrmittel für die Realschule:  
Erfahrungsaustausch**

*Leiter*

Oswald Gabathuler  
Autor des Rechenteils  
Wäselihalde 2, 9470 Buchs

Hans Ryffel  
Autor des Geometrieteils  
Staatsstrasse 81, 9445 Rebstein

*Zeit*

Mittwoch, 25. Januar 1989  
14.00 bis 20.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Rechenteil:

- Detailplanung eines Quartals
- Lektionsgestaltung mit dem neuen Lehrmittel
- Besprechung allfällig aufgetauchter Schwierigkeiten
- Fragenbeantwortung

Geometrieteil:

- Neue Strukturen
- Einführungen
- Lektionsgestaltung
- Operatives Prinzip
- Erfahrungsaustausch
- Testaufgaben

(Aufgetauchte Fragen und Probleme bitte bis 31. Dezember 1988 mit der Anmeldung dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, zustellen)

*Kursgeld:* Fr. —

*Anmeldefrist*  
31. Dezember 1988

**Kurs 54**

**Wege zur Mathematik  
6. Klasse: Geometrie  
(Einführung)**

*Leiter*

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38  
7000 Chur  
Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

**Zeit**  
Mittwoch, 15. Februar 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

**Ort:** Chur

**Programm**

**Themen:**

- Parallele
- Senkrechte
- Winkel
- Winkelhalbierende

Im Mittelpunkt des Kurses steht die Arbeit mit dem Lehrmittel.

Den Kurs kann nur besuchen, wer den 1. Teil besucht hat. Die Teilnehmer des ersten Teils gelten als angemeldet.

**Kursgeld:** Fr. 10.—

**Anmeldefrist:** 25. Januar 1989

---

**Kurs 55**

**Wege zur Mathematik  
1./2. Klasse**

(Dieser Kurs findet auch vom 31. Juli bis 4. August 1989 statt)

**Leiter:**

1 amtierende Lehrkraft 1./2. Klasse  
Prof. Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

**Zeit**

3. bis 7. Juli 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

**Ort:** Chur

**Programm**

Ziel des Kurses ist, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik» zu vermitteln (didaktische Hilfsmittel, Unterrichtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten).

Die folgenden Themen werden bearbeitet:

- Mengenbildung und Sortieren
- Maschinen
- Von der Länge und der Menge zur Zahl
- Zahlschreibweise
- Rechenoperationen
- Mathematisches Golf und Flussdiagramme
- Kombinatorik – Masse
- Elternarbeit

**Kursgeld:** Fr. —

**Anmeldefrist:** 24. April 1989

---

**Kurs 56**

**Wege zur Mathematik  
3./4. Klasse**

(Dieser Kurs findet auch vom 31. Juli bis 4. August 1989 statt)

**Leiter**

Peter Buchli, Ernsalin  
7411 Sils i. D.  
Prof. Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

**Zeit**

3. bis 7. Juli 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

**Ort:** Chur

**Programm**

Folgende Teilthemen werden behandelt:

- Mengenbildung: Sortieren, Teilbarkeit
- Maschinen: Gitter, Dreieck, Stern, Bäume
- Zahlschreibweise
- Grössen (Sorten)
- Sachrechnen
- Golf, Flussdiagramm
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Übungsformen (Beispiele herstellen)

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 3./4. Klasse» zu vermitteln.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

## **Kurs 57**

### **Wege zur Mathematik 5./6. Klasse**

(Dieser Kurs findet auch vom  
31. Juli bis 4. August 1989 statt)

#### *Leiter*

Max Hangartner, Riedstrasse 95  
8200 Schaffhausen  
Prof. Dr. Adolf Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

#### *Zeit*

3. bis 7. Juli 1989  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr

#### *Ort:* Chur

#### *Programm*

Themen aus den Lehrmitteln «Wege zur Mathematik 5 und 6»:

- Zahlschreibweise, Dezimalrechnen
- Maschinen/Maschinenketten
- Bruchrechnen
- Proportionalität, Dreisatz
- Sachrechnen, empirische Funktionen
- Fragen der Teilbarkeit
- Flächenberechnungen
- Kopfrechnen

Im weiteren werden die Arbeit mit didaktischem Material und der Einsatz besonderer Übungs- und Unterrichtsformen besprochen.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist*  
24. April 1989

# Musisch-kreative Kurse

## Kurs 58

### Rhythmik – ein pädagogisches Arbeitsprinzip (KG, 1–6, Kleinklassenlehrer)

*Leiterin*

Sabine Hoffmann, Obere Wasen 94  
4335 Laufenburg

*Zeit*

Samstag, 20. Mai 1989  
14.00 bis 22.00 Uhr mit einer Verpflegungspause

*Ort:* Chur

*Programm*

HÖREN – HORCHEN: Was tönt WO, WIE, WANN?

Beispiele zur Differenzierung der auditiven Wahrnehmung. Dieser Kurs richtet sich an Interessentinnen, die Grundkenntnisse in der Rhythmik haben.

*Kursgeld:* Fr. 10.—

*Anmeldefrist:* 28. April 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

## Kurs 59

### Wiederholungskurs «Unsere Stimme» (KG, A)

*Leiter*

Heinrich von Bergen, Musiklehrer  
Murtenstrasse 40–315, 3008 Bern

*Zeit*

Samstag, 11. Februar 1989  
14.00 bis 17.00 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Repetieren und Auffrischen des im Grundkurs erworbenen Wissens und Könnens.

### Wichtig:

Dieser Wiederholungskurs kann nur von Lehrkräften besucht werden, die bei Heinrich von Bergen einen Grundkurs besucht haben.

*Kursgeld:* Fr. 10.—

*Anmeldefrist:* 21. Januar 1989

## Kurs 60

### Lieder als Spielmaterial (KG)

*Leiterin*

Gerda Bächli, Zeltweg 9  
8032 Zürich

*Zeit*

5./6. Mai 1989  
5. Mai: 17.00 bis 21.00 Uhr  
6. Mai: 13.30 bis 18.30 Uhr

*Ort:* Tiefencastel

*Programm*

- Spiel-, Tanz- und Kinderlieder
- Lieder zu Bilderbüchern und Märchen
- Einfache Kindertänze

*Kursgeld:* Fr. 15.—

*Anmeldefrist:* 15. April 1989

## Kurs 61

### Begleitung von Kindergartenliedern mit verschiedenen Instrumenten

*Leiter*

Rico Peterelli, Seminarlehrer  
Haldenweg 5, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 8./15. März 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Klosters

*Programm*

- Anwendung des Orffinstrumentariums
- Anwendung anderer Instrumente
- Einfache Begleitung zu Liedern im Kindergarten
- Improvisation

*Kursgeld:* Fr. 25.—

*Anmeldefrist* 22. Februar 1989

---

**Kurs 62**

**Einfache Liedbegleitung mit verschiedenen Instrumenten (A)**

*Leiter*

Guido Alig, Flumisgasse 177  
7204 Untervaz

*Zeit*

September 1989

*Ort:* Chur

*Programm*

und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 4/89 bekanntgegeben.

---

**Kurs 63**

**Was kann uns eine Kinderzeichnung erzählen? (A)**

*Leiterin*

Erika Urner-Wiesmann  
Schlossergasse 1, 8001 Zürich

*Zeit*

Freitag/Samstag,  
8./9. September 1989  
Freitag: 17.00 bis 21.00 Uhr  
Samstag: 14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Samedan

*Programm*

Die Teilnehmer sollen Anleitung erhalten, wie sie Darstellungsweise

und Motive einer Kinderzeichnung lesen, verstehen und interpretieren können. Einführung in den Themenbereich (Inhalt, Thematik und Symbolik der Kinderzeichnung). Anhand von Zeichnungen, die die Teilnehmer aus ihrem Arbeitsbereich ausgewählt haben, versuchen sie, sich in die Aussagen zu vertiefen und gemeinsam nach geeigneten pädagogischen Hilfestellungen zu suchen.

*Kursgeld:* Fr. 20.—

*Anmeldefrist:* 23. August 1989

---

**Kurs 64**

**Bildbetrachtung (4–9)**

*Leiter*

Prof. Albrecht Thomet, Seminarlehrer  
Saltinis 319 A, 7203 Trimmis

*Zeit*

Mittwoch, 12. April 1989  
14.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:* Danis

*Programm*

- Bildbetrachtung von ausgewählten Werken lokaler Künstler und Schweizer Maler des 19. Jahrhunderts
- Gestalterische Umsetzungen für den Unterricht
- Literaturhinweise

*Kursgeld:* Fr. 10.—

*Anmeldefrist:* 23. März 1989

---

**Kurs 65**

**Menschen sollte man zeichnen können (A)**

*Leiter*

Prof. Christian Gerber  
Plagaur, 7214 Fanas

*Zeit*  
Mittwoch, 12./19. April 1989  
14.00 bis 19.30 Uhr

*Ort:* Samedan

*Programm*  
Dieser Kurs dient der *Schulung der eigenen zeichnerischen Fertigkeiten*. Von der grosszügig erfassten Bewegung wollen wir zur plastischen Form des Körpers vordringen. Wir suchen bildnerische Formulierungen, die von oberflächlichen Schablonenzeichnungen wegführen.  
Folgende Materialien werden eingesetzt:  
Bleistift, Kohle, Kreide, Pinsel und Farbe, plastische Materialien.  
Das Kursverfahren wird *nicht* auf spätere Anwendungen im Schulunterricht hin konzipiert.

*Kursgeld:* Fr. 25.—

*Anmeldefrist:* 22. März 1989

*Anmeldefrist:*  
2. Januar 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

## **Kurs 66**

### **Siebdruck (AL, A)**

*Leiter*  
Peter Flury, Ziegelgut 15  
7206 Igis

*Zeit*  
5 Montagabende ab  
16. Januar 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr

*Ort:* Igis

*Programm*  
– Herstellen einer eigenen Siebdruckausrüstung  
– Kennenlernen von verschiedenen Techniken  
– Druck auf Papier und Stoff  
(individuelles Arbeiten!)

*Kursgeld:* Fr. 175.—  
(inkl. Siebdruckausrüstung!)

## Gestalterisch-handwerkliche Kurse

### Kurs 29

#### Klöppeln für Fortgeschrittene (AL)

##### *Leiterin*

Elsy Caprez

Sardonastrasse 17, 7000 Chur

##### *Zeit*

Mittwoch, 11. Januar, 8. Februar,

15. März, 12. April, 10. Mai,

7. Juni 1989

14.30 bis 17.00 Uhr

##### *Ort:* Chur

##### *Programm*

Bei diesem Kurs handelt es sich um einen Klöppelkurs für *Fortgeschrittene*

##### *Themen:*

- Tüllspitzen oder
- freies Arbeiten in schon bekannten Techniken

*Kursgeld:* Fr. 30.—

*Anmeldefrist:* 23. Dezember 1988

---

### Corso 31

#### Esperimenti e lavori con argilla

(Educatrici della scuola dell'infanzia)

##### *Responsabile*

Beatrice Weidmann

Via da Zurcà, 7742 Poschiavo

tel. 082 5 16 48

##### *Data*

5 mercoledì, dalle 14.00 alle 17.00,  
a partire dall' 11 gennaio 1989

*Luogo:* Poschiavo

##### *Programma*

- Lavori di gruppo su tempi del mondo dell'infanzia

- Lavori individuali a scopo approfondimento del senso delle forme e delle tecniche artigianali
- Dovendosi confrontare scherzvolmente con grandi e piccole quantità d'argilla, le partecipanti acquisteranno la capacità di lavorare in modo creativo e vasto con il media argilla e saranno in grado di applicare nell'insegnamento ciò che hanno appreso.

##### *Tassa del corso*

fr. 80.—

##### *Scadenza data iscrizione*

27 dicembre 1988

---

### Kurs 33

#### Kleider nähen (Einfache wattierte Jacken) (AL)

##### *Leiterin*

Monika Cadosi

Arbeitslehrerin

Plateglia

7418 Tomils

##### *Zeit*

6 Montagabende ab

16. Januar 1989

20.00 bis 22.00 Uhr

##### *Ort:* Paspels

##### *Programm*

- Abändern von gekauften Schnittmustern
- Teilarbeit einer wattierten Jacke
- Herstellen eines Gegenstandes nach gekauften Schnittmustern

##### *Kursgeld*

Fr. 25.—

(ohne Material)

##### *Anmeldefrist*

31. Dezember 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

## **Kurs 67**

### **Bündner Kreuzstich (AL)**

*Leiterin*

Nelly Ackermann, Paradiesgasse 24  
7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 10./17./24. Mai 1989  
15.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Aufbau
- Entwerfen und Vereinfachen von Motiven aus einem Kreuzstichbuch
- Stickern dieser Muster für den Ordner oder an einem Gegenstand
- Eckbildung

*Kursgeld:* Fr. 25.—

*Anmeldefrist:* 24. April 1989

## **Kurs 68**

### **Patchwork/Quilten (AL)**

*Leiterin*

Nelly Ackermann, Paradiesgasse 24  
7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 8./15./22. März 1989  
14.15 bis 17.15 Uhr

*Ort:* Küblis

*Programm*

- «Anfängerinnen» nähen einfache Patchwork- und Quiltmuster für den Ordner oder für kleine Arbeiten
- «Könnerinnen» nähen einen Wunschgegenstand

*Kursgeld:* Fr. 30.—

*Anmeldefrist*

21. Februar 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

## **Kurs 69**

### **Brettchenweben (AL)**

*Leiterin*

Anne-Käthi Keller, Flystrasse  
8872 Weesen

*Zeit*

Mittwoch, 5./12. April,  
10./17. Mai 1989  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Ilanz

*Programm*

Der älteste Computer der Welt?  
oder das Brettchengewebe  
Eine Bandweberei kennenlernen  
Kursprogramm:

- Fertigstellen eines einfachen Webgerätes
- Das Brettchengewebe, das System kennenlernen, Entwerfen, Planen, Zetteln, Weben
- Geschichtlicher Hintergrund zur Bandweberei, Beispiele und Dias
- Verwendungsmöglichkeiten für Brettchenbänder
- Einsatzmöglichkeit dieser Technik im Handarbeitsunterricht

*Kursgeld*

Fr. 50.—

(das Webmaterial wird nach Verbrauch abgerechnet)

*Anmeldefrist*

18. März 1989

(Teilnehmerzahl beschränkt)

## **Kurs 70**

### **Puppen modellieren (AL, A)**

*Leiterin*

Marianne Melcher, 7551 Ftan

*Zeit*

Freitag, 7./14./21. April 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr

*Ort:* Zernez

- Programm**
- Kopf modellieren
  - Schleifen, malen, Perücke erstellen
  - Körper anfertigen

**Kursgeld:** Fr. 65.—

**Anmeldefrist:** 17. März 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

**Kursträger:** BVHU

---

### **Kurs 71**

#### **Tongiessen in 1- und 2-teiliger Form (KG, A)**

##### **Leiter**

Friedrich Hunziker  
Tittwiesenstrasse 78, 7000 Chur

##### **Zeit**

5 Donnerstagabende ab  
9. März 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr

##### **Ort:** Ilanz

##### **Programm**

- Vorbereiten eines Modelles
- Herstellen einer Giessform
- Der Giessling
- Der Schrüh- oder Rohbrand
- Der Glasurbrand

**Kursgeld:** Fr. 60.—

**Anmeldefrist:** 15. Februar 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

**Kursträger:** BVHU

---

### **Kurs 72**

#### **Glasieren und Brennen von Tonwaren im schuleigenen Ofen (A)**

##### **Leiter**

Friedrich Hunziker  
Tittwiesenstrasse 78, 7000 Chur

##### **Zeit**

Donnerstag, 2./9. Februar 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr

##### **Ort**

Chur (Schulhaus Giacometti)

##### **Programm**

- Der Schrühbrand
- Glasieren der Scherben
- Einfüllen des Ofens
- Glasurbrand

**Kursgeld:** Fr. 10.— (ohne Material)

**Anmeldefrist:** 13. Februar 1989

**Kursträger:** BVHU

---

### **Kurs 32**

#### **Werken mit Holz im Kindergarten und auf der Unterstufe**

##### **Leiter**

Elmar Holzner, Lehrer  
7450 Tiefencastel

##### **Zeit**

4 Mittwochabende ab 18. Januar  
1989, 17.00 bis 20.00 Uhr

##### **Ort:** Tiefencastel

##### **Programm**

1. Arbeiten mit natürlichen Mitteln:  
Zapfen, Rinden, Stecken, Zweigen
2. Arbeiten mit Holzresten: Einfache Holzspielsachen mit einem minimalen Aufwand an Materialien und Werkzeugen
3. Arbeiten mit Bastelhölzchen, Zündhölzern, Wäscheklammern, «rondo-Hölzern»
4. Einfache Arbeiten mit der Laubsäge, wie z.B. Puzzles

**Kursgeld:** Fr. 40.—

**Anmeldefrist:** 3. Januar 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

**Kursträger:** BVHU

## **Kurs 73**

### **Warmluftballon (4–9)**

*Leiter*

Albert Lanz, Sekundarlehrer  
7241 Saas

*Zeit*

4 Montagabende ab  
23. Januar 1989  
19.00 bis 22.00 Uhr

*Ort:* Küblis

*Programm*

- Anfertigung einfacher Heissluftballone für die Mittelstufe
- Anfertigung von Heissluftballonen etwas anspruchsvollerer Bauart für die Oberstufe

*Kursgeld:* Fr. 30.—

*Anmeldefrist:* 5. Januar 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

*Kursträger:* BVHU

## **Kurs 74**

### **Kleine Flieger aus Balsaholz (4–6)**

*Leiter*

Bernhard Guidon, Saluferstrasse 25  
7000 Chur

*Zeit*

Montag, 27. Februar/6. März 1989,  
Mittwoch, 15. März 1989

Montag: 19.00 bis 22.00 Uhr  
Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Bau von drei bis vier einfachen Flugmodellen aus Balsaholz
  - Einfliegen der gebauten Modelle
- Da es sich nicht um Bausätze handelt, halten sich die Materialkosten sehr niedrig (kleinstes Modell Fr. –.50, grösstes ca. Fr. 3.—). So-

mit eignen sich diese Flieger gut für den Bastelunterricht mit der Klasse.

*Kursgeld:* Fr. 30.—

*Anmeldefrist:* 9. Februar 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

*Kursträger:* BVHU

## **Kurs 75**

### **Flieger I (5–9)**

*Leiter*

Dumeng Secchi, Pradé  
7554 Sent

*Zeit*

Mittwoch, 5. April 1989  
13.30 bis 18.00 Uhr

*Ort:* Scuol

*Programm*

Nach einer kurzen Einführung mit Papierfliegern bauen wir kleine Ballonflieger. Sie sind einfach und schnell gebaut, fliegen wunderbar, sowohl drinnen als auch draussen.

*Kursgeld:* Fr. 10.—

*Anmeldefrist:* 15. März 1989  
(Teilnehmerzahl beschränkt)

*Kursträger:* BVHU

# Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

## Kurs 36

### Neue Impulse für den Turnunterricht im Kindergarten und auf der Unterstufe

#### Leiter

Roman Bezzola  
Via Somplaz, 7512 Champfèr

#### Zeit

Freitag, 20. Januar 1989  
17.00 bis 19.30 Uhr

#### Ort:

#### Programm

- Karneval der Tiere: Fortsetzung
- Übungen mit verschiedenen Geräten

**Kursgeld:** Fr. 5.—

**Anmeldefrist:** 3. Januar 1989

#### Ziel

Bessere Leiter für die sportliche Freizeitgestaltung unserer Schüler im freiwilligen Schulsport

**Anmeldefrist:** 16. Februar 1989

**Kursträger:** Sportamt Graubünden

## Kurs 76

### J+S-Leiterkurs 1 «Fitness» für Schulsportleiter

#### Leitung

Kantonales Sportamt  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

#### Zeit

I. Teil: 15./16. April 1989  
II. Teil: 3. bis 7. Mai 1989

#### Ort

I. Teil: Bonaduz  
II. Teil: Kurszentrum Filzbach

#### Programm

#### SPIEL – SPASS

- Geräteturnen
- Leichtathletik
- Gymnastik
- Sport im Gelände
- Spiel und Schwimmen

Das J+S-ANGEBOT auch für die Schule

## Kurs 77

### J+S-Leiterkurs 1 «Schwimmen» für Schulsportleiter

#### Leitung

Kantonales Sportamt  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

#### Zeit

I. Teil: 15./16. April 1989  
II. Teil: 3. bis 7. Mai 1989

#### Ort

I. Teil: Domat/Ems  
II. Teil: Kurszentrum Filzbach

#### Programm

#### SPIEL – SPASS

- Methodik des Allround-Schwimmens in Theorie und Praxis
- Stilarten, Starts und Wenden
- Schwimmtests

(Die Teilnehmer müssen im Besitz des Lebensrettungsbrevets I der SLRG sein.)

#### Ziel

Bessere Leiter für die sportliche Freizeitgestaltung unserer Schüler im freiwilligen Schulsport

**Anmeldefrist:** 16. Februar 1989

**Kursträger:** Sportamt Graubünden

# Gemeldete Regionalkurse «SPIELERISCHES KONDITIONSTRAINING»

Kurs-Nr.	Turnberaterkreis	Kursort	Kursleiter und Klassenlehrer	Kursdaten
150	Vorderprättigau	Grüsch OSZ / Schiers EMS	Wohlgermut Urs Steiner H. M. Bärtschi M. Meisser J. Hartmann A.	1./8./22./29. November und 6./13. Dezember 1988
151	Davos	Davos Platz	Kindschi Nic Mani Herbert	9./16./23./30. Januar 1989 jeweils von 16.45 bis 18.15 Uhr
152	Albula und Sursés	Lenzerheide	Dosch Paul Camen Pius	November und Dezember 1988
153	Klosters	Klosters	Dorn Iris Augustin Urs	Ende November 1988 Mitte Januar bis Februar 1989 jeweils Montag abend
154	Bergell	Stampa	Semadeni Reto Nussio Danilo Walter Frida	24. November 1988 20.15 bis 22.00 Uhr 26. Januar 1989 20.15 bis 22.00 Uhr
155	Bernina	Poschiavo	Menghini Renato Rada Astrid	11./25. November 1988 6./20. Januar 1989 3./24. Februar 1989 und 10. März 1989

Kurs-Nr.	Turnberaterkreis	Kursort	Kursleiter und Klassenlehrer	Kursdaten
156	Untertasna (Scuol)	Scuol	Rauch Michel Müller Gianin	November bis Dezember 1988 21./28. November 1988 11. Dezember 1988 16.30 bis 18.15 Uhr
157	Obtasna und Münstertal	Zernez	Thom Duri Vital Jon Duri Thanei Reto Conrad G. C.	8. November 1988 von 14.00 bis 19.00 Uhr
158	Oberengadin	St. Moritz	Bezzola Roman Kaspar Curdin Stecher D.	14./21./28. November 1988 jeweils 17.30 bis 19.00 Uhr
159	Chur I und II	Chur	Gasser Heinz Näf Paul Roffler Heinz Haller HR.	17. und 22. November 1988 jeweils 15.15 bis 18.00 Uhr
160	Trins/Rhäzüns	Domat/Ems	Rütsche Stefan Schmid M. Willi Josef	17./24. November 1988 1./8./15./22. Dezember 1988
161	Lugnez	Cumbel	Caduff Armin Heisch Egmont	2./Dezember 1988 27. Januar 1989 und 17. Februar 1989 jeweils 16.30 bis 18.10 Uhr
162	Gruob I und II und Safien	Ilanz	Radeck Joachim Hasler Markus u. w. L.	7. und 14. Dezember 1988 jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr

Kurs-Nr.	Turnberaterkreis	Kursort	Kursleiter und Klassenlehrer	Kursdaten
163	Cadi I und II	Disentis	Monn Hans Flepp Bruno Rey Andreas	2. und 9. Dezember 1988 jeweils 16.30 bis 19.00 Uhr
164	Rheinwald/Schams/Avers	Splügen	Hänzi Richard Schädlér Maria	Montag, 5. Dezember 1988 Beginn 17.00 Uhr Mittwoch, 18. Januar 1989 Beginn 13.00 Uhr
165	Thusis/Heinzenberg und Domleschg	Thusis Paseps	Bass Emil Rosenkranz Herbert	Februar und März 1989
166	Fünf Dörfer	Landquart	Bebi Walter	Januar bis März 1989 Dienstag, 17.00 bis 18.30 Uhr
167	Mesolcina und Calanca	Lostallo	Succetti Lino Rogmagnoli Augusta	Februar bis März 1989
168	Mittelprättigau	Küblis	Caprez Walter Bärtschi Marlies	17./24./31. Januar 1989 jeweils 17.00 bis 19.00 Uhr
169	Churwalden	Churwalden	Lanfranchi Valerio Zgraggen B. Capatt A. B.	Januar/Februar/März 1989
170	Schanfigg	Castiel	Eschmann Christian Wieland Silvia	18. Januar 1989 und 1. Februar 1989 jeweils 17.00 bis 19.00 Uhr